

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 32

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 8. Februar
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 8 février
1933

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 32

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: —
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgepunctete Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 32

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. / Chile: Zölle. / Inter-
nationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweilen am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollten die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblatts, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la « Feuille officielle suisse du commerce » Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, die Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(Art. 231 e 232 L. E. F., 123 e 29 O. T. F. del 23 aprile 1920.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'Ufficio del fallimento, entro il termine fissato per le

insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito, gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (art. 209 L. E. F.).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarli entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualsiasi altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'Ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all'Ufficio entro lo stesso termine.

Codebitori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle danunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (302^a)

Gemeinschuldner: Vogel, Ernst, geb. 1901, von Stadel, Biscuitsfabrikant, in Kempten-Wetzikon, Kollektivgesellschaft der Firma Gebrüder Vogel, Confiserie-, Biscuits- und Waffelfabrik, in Kempten-Wetzikon.
Eigentümer folgender Grundstücke: Wohnhaus Assek. Nr. 362, Scheune Assek. Nr. 363 und Fabrikgebäude Assek. Nr. 1765 mit 36 Aren 64.7 m² Gebäudeplatz, Hofraum, Garten und Baumgarten, in Kempten-Wetzikon.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 14. Februar 1933, für Dienstbarkeiten ebenso.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (303^a)

Gemeinschuldner: Gebrüder Vogel, Kollektivgesellschaft, Confiserie-, Biscuits- und Waffelfabrik, in Kempten-Wetzikon.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Januar 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 14. Februar 1933.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (555)

Gemeinschuldner: Leoni, Karl, Kaufmann, Neuhaus, Liebefeld.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Januar 1933.
Summarisches Verfahren, welches durchgeführt wird, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten hinreichend Vorschuss leistet.
Eingabefrist: 27. Februar 1933.

Kt. Schwyz Konkursamt Arth, in Oberarth (556)

Gemeinschuldner: Dettling, Heinrich, Wirtschaft zum Rössli, Bäckerei, Spezerei- und Futterwarenhandlung, in Lauerz.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Januar 1933.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis und mit 1. März 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (581)

Gemeinschuldner: Häne, Jakob, Handlung, von Kirchberg, in Mörschwil.
Konkurseröffnung: 31. Januar 1933.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 3. März 1933, letztere die Liegenschaft betr. Kat. Nr. 35, Wohnhaus mit Laden Nr. 29, assek. Fr. 24,000.—, und Speicher Nr. 30 assek. Fr. 3500.—, sowie Gebäudeplatz, Hofraum und Garten messend 7 Aren 98 m².
Der Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt Rorschach zur Einsicht auf.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (534)

Fallita: Ditta Facchinetti-Bordoni, Salumeria, Via Canova n° 4, in Lugano.
Decreto di apertura: 31 gennaio 1933.
Prima assemblea di creditori: 21 febbraio 1933, ore 15, presso l'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.
Termine per la notifica di crediti: Entro il giorno 8 marzo 1933.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (557)

Faillite: Société en nom collectif Talleri et Co., entreprise de construction, Rue Fritz Courvoisier 62, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 26 janvier 1933.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 28 février 1933, incl.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (558⁹)

Im Konkurse über Degole, Emil, von Zürich, gewesener Bäckermeister, am Neumarkt 20/22, in Zürich 1, dato wohnhaft Hofwiesenstrasse Nr. 85, in Zürich 6, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 18. Februar 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (585)

Failli: Decroux, Félix, vins, Bulle.
Ensuite d'interventions nouvelles, l'état de collocation modifié des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (559)

Gemeinschuldner: Berli-Rosenstock, Eugen, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Wald (App.) (535)

Kollokationsplan und Inventar.
Gemeinschuldner: Rohner, Leonhard, alt Fabrikant, Buchschwendi, Rehetobel.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 30. Januar bis und mit 9. Februar 1933. Klagen auf Anfechtung des beim Konkursamte aufgelegten Planes sind innert der erwähnten Frist gerichtlich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (586)

Gemeinschuldner: Alther, Werner, Novitas, Neuheiten für Industrie, Gewerbe und Hauswirtschaft, in Degersheim.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 11. bis und mit 20. Februar 1933.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (537)

Failli: Aeberhardt, Johanna-Rosina, Hôtel Minerva, Villars.
Date du dépôt: 8 février 1933.
Délai pour interdire action en opposition: 18 février 1933.
Sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (536)

Failli: Vuerchoz, Edmond, négociant, à Renens.
Délai pour interdire action: 18 février 1933.

Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (560)

Failli: Esborrat, Louis, boucherie, Monthey.
L'état de collocation des créanciers de cette faillite peut être consulté au bureau de l'Office des Faillites. Les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours de cette publication; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (561⁹)

Ueber die Firma Asco A.-G., Mineralöle und Benzin, St. Jakobstrasse 54, Zürich 4, dato Löwenstrasse 25, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 18. Januar 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. Februar 1933 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Februar 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (562⁹)

Ueber Rüegg, Karl, geb. 1897, von Umach, Hohlstrasse 35, Zürich 4, früher Wirt im Restaurant «Kollerhof», daselbst, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Januar 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. Februar 1933 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. Februar 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (563)

Ueber die Kartonnagefabrik Limmat (G.), Kartonnagegeschäft, Höngerstrasse Nr. 18, in Altstetten ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Januar 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 2. Februar 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 19. Februar 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 700.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (564)

Ueber Pinget-Spring, Franz, Kaufmann, geb. 1874, von Zürich, wohnhaft an der Bühlerstrasse 10, in Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Januar 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. Februar 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Februar 1933 für die Durchführung dieses summarischen Verfahrens einen Kostenvorschuss von Fr. 700.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud Office des faillites de Nyon (565)

La liquidation par voie de faillite, ouverte contre Piquet, Auguste, marchand de détail, à Nyon, actuellement domicilié à Genève, par ordon-

nance rendue le 18 janvier 1933 a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 1^{er} février 1933 par décision du Juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 crt., la continuation de la liquidation en faisant l'avance des frais par fr. 200.—, la faillite sera clôturée.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (538)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Ducommun née Grisel, Nadine-Henriette, Dame, fille de Arnold, épouse de Maurice-Henri, originaire du Locle, née le 3 avril 1896, associée indéfiniment responsable de la société Emile Grisel et Co, fabrique d'aiguilles, à Chaux-de-Fonds, en faillite, domiciliée au Locle, par ordonnance rendue le 2 février 1933 par le président du Tribunal du Locle, a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 4 février 1933, par décision du Juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 février 1933, la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais de fr. 150.—, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (566)

Das Konkursverfahren über Schmid-Müller, August, Lachen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums der March, Lachen, vom 4. Februar 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (567)

Das Konkursverfahren über die Firma Tuconia A. G., Strickwarenfabrik, Tuggen, ist durch Verfügung vom Bezirksgerichtspräsidium der March, Lachen, vom 4. Februar 1933 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (587)

Failli: Isch-Bécholey, Fanny, modes, à Fribourg.
Date de la clôture: 7 février 1933.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (568)

Das Konkursverfahren über die Textilgarn A.-G. Basel, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 3. Februar 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (569-71)

Gemeinschuldner:
1. Seeber geb. Weber, Anna, Frau, Gemüsehandlung, Rorschach.
2. Casati, Guido, Mechaniker, Feldmühlstrasse 38, Rorschach.
3. Holderegger, Ulrich, Tapetzierer, Rorschach.
Laut Verfügungen vom 2. Februar 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (572)

Der unterm 17. August 1932 über Eigensatz, Julius, Buchdruckerei, Kriens, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land in Kriens vom 3. Februar 1933, widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters in Malters (573)

Der unterm 28. Juni 1932 über Huber, Josef, Sägerei und Holzhandlung, Kriens, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land, in Kriens, vom 3. Februar 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (574)

Der unterm 3. Mai 1932 über Bechtel-Metzger, Alfred, wohnhaft Hegenheimerstrasse 34, Inhaber der Firma Alfred Bechtel, Handel in Papier- und Schreibwaren, Gartenstrasse 66, in Basel, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Obergerichtes vom 2. Februar 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Hönng Liegenschafts-Steigerung. (575)

Im Konkursverfahren über Caffari-Werffeli, Elise, Frau, zum Schweizerhof, Vorderthal, dato Weststrasse 40, in Oerlikon, gelangt Montag, den 20. Februar 1933, 15 Uhr, im Restaurant «Waldhaus Katzensee», in Affoltern b. Zeh., im Auftrage des Konkursamtes March in Lachen (Schwyz), auf erste öffentliche Zwangsversteigerung:

Im Gemeindebanne Affoltern b. Zeh. befindlich:

Wohnhaus, Obstgartenstrasse 516, in Affoltern b. Zeh., Assck. Nr. 516 für Fr. 30,000.— brandversichert, Schätzungsjahr 1929, mit

Drei Aren 34,2 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände im Einfang.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 23,000.—.

An der Steigerung vor dem Zuschlag zu leistende Barzahlung: Fr. 1500.
Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen beim Konkursamt Hönng (Zürich) zur Einsicht auf.

Steigerungs-Rückruf.

Die auf Montag, den 20. Februar 1933, 15 Uhr, angesetzte Versteigerung der Liegenschaft «Lido», Assck. Nr. 591, in Affoltern b. Zeh., wird sistiert, wegen nachträglich entstandener Streitigkeit über Wirtschaftsmobilien usw.

Hönng (Zürich), den 6. Februar 1933. Konkursamt Hönng (Zürich): J. Rebsamen, Notar.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (588)

Zweite Liegenschaftssteigerung.
Gemeinschuldner: Dillier-Cattani, Arnold, mechanische Wagnerei, Sarnen.

Steigerungsobjekt: Wohnhaus, Wagnereiwerkstätte, Ladenhütte und Platz samt mitverpfändeten Maschinen.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 72,000.—.

Ort und Zeit der Steigerung: Samstag, den 11. März 1933, nachmittags 13.30 Uhr, im Gasthaus zur «Krone», in Sarnen.

Anlage der Steigerungsbedingungen vom 1. März 1933 an im Bureau des Konkursamtes Sarnen.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden. An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Sarnen, den 9. Februar 1933.

Konkursamt Obwalden:

Dr. L. Kathriner.

Ct. du Valais

Office des faillites de Sierre

(589)

Faillie: Berclaz, Emma, Comptoir du Noé, Montana.

L'Office des Faillites de Sierre vendra en deuxième enchère, au plus offrant le 16 mars 1933, à 16 heures, à l'Hôtel de la Poste, à Sierre, les immeubles suivants:

Sur Sierre:

Art. 2275, fol. 1, n° 61, «Bottiere», vigne de 108 m².

Art. 2286, fol. 3, n° 70, «Deveng», vigne de 588 m².

Art. 2291, fol. 1, n° 40, «Pilletaz» vigne de 203 m².

Art. 2292, n° 115, «Borzuat», part de bâtiment 2/3, suivant extrait des rôles et comme possédé par le propriétaire et sous réserve du droit de réemption des coopropriétaires.

Ce droit de réemption ne porte que sur l'ensemble de la part de l'immeuble mis en vente.

Dépôt des conditions: 20 février 1933.

Sierre, le 6 février 1933.

Le préposé:

F. de Preux.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'Office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern

Betreibungsamt Biel

(540)

Pfandverwertung. — I. Steigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Widmer, Emil, Buchsenmacher, in Biel, wird Freitag, den 10. März 1933, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Coq d'Or, in Biel, an eine erste öffentliche Steigerung gebracht:

Biel-Grundbuch Nr. 2389. Eine Besetzung an der Neubausstrasse in Biel, bestehend aus dem unter Nr. 38 für Fr. 87,100. — brandversicherten Wohnhaus mit Magazin, nebst Sitz und Hofraum im Halte von 2,41 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 110,460. —

Zugehör: Maschinen und maschinelle Einrichtungen.

An die Pfandgläubiger und alle übrigen Beteiligten ergeht hiermit die Aufforderung, ihre Ansprüche an der Liegenschaft, insbesondere für Kapital, Zinsen und Kosten bis und mit dem 28. Februar 1933 dem Betreibungsamt Biel anzumelden. In der Eingabe ist auch mitzuteilen, ob die Pfandforderung ganz oder teilweise fällig oder gekündigt ist, für welchen Betrag und auf welchen Termin. Nicht angemeldete Ansprüche werden von der Teilnahme am Ergebnis insoweit ausgeschlossen, als ihre Rechte nicht durch öffentliche Bücher festgestellt sind.

Die Steigerungsbedingung liegen vom 28. Februar 1933 an während 10 Tagen im Bureau des Betreibungsamtes Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 3. Februar 1933.

Betreibungsamt Biel:

Roth.

Kt. Basel-Stadt Betreibungs- und Konkursamt Basel-Stadt

(539)

Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 9. März 1933, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses und Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete den Ehegatten Conrad Wolf, Max und Gisela, von Dättwil (Aargau), je zur Hälfte gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion III, Parzelle 1775, haltend 1 a 39 m², mit Wohnhaus Austrasse Nr. 69.

Brandschätzung: Fr. 48,000. —

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 67,000. —. Zuschlag sind Fr. 1150. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 10. Februar 1933 an zur Einsicht auf.

Basel, den 4. Februar 1933.

Betreibungs- und Konkursamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi:

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich

Konkurskreis Zürich, Altstadt

(590^a)

Schuldner: Gredig, Andrea, Restaurateur zum Corso, Nüscherstrasse 1, Zürich 1.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung, vom 1. Februar 1933.

Sachwalter: Dr. C. Bollag, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 39, Zürich 1. Eingabefrist: Bis zum 2. März 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. März 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant z. Kaufleuten, Pelikanstrasse 18, Saal Thalegg, in Zürich 1.

Aktenauflage: Vom 7. März 1933 an auf dem Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 39, Zürich.

Kt. Zürich

Konkurskreis Wiedikon-Zürich

(493^b)

Gemeinschuldnerin: Firma Christian Bartsch & Co., Fensterfabrik, Fellengbergstrasse 31, Albisrieden.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich: 27. Januar 1933.

Sachwalter: Dr. W. Stauffacher, Rechtsanwalt, St. Peterstrasse 18, Zürich.

Eingabefrist: Bis 23. Februar 1933.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. März 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Strohhof, Augustinergasse 3, Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 21. Februar 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern

Konkurskreis Luzern

(541)

Schuldnerin: Bezkostny, Marie, Frau, Hutfabrik, Weggisstrasse Nr. 15, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Amtsgerichts-vizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 1. Februar 1933.

Sachwalter: Fritz Frank, Inkasso- und Sachwalterbureau, Theaterstrasse Nr. 1, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 4. März 1933.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 1. Februar 1933, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. März 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Hôtel de la Poste, Bahnhofstrasse 22, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 14. März 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern

Konkurskreis Luzern

(542)

Schuldner: Sekula, Eugen, Briefmarken-Import- und Exporthaus, Dreilindenstrasse 47, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Amtsgerichts-vizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 1. Februar 1933.

Sachwalter: Franz Renner, Inkasso- und Sachwalterbureau, Alpenstrasse Nr. 9, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 2. März 1933.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 1. Februar 1933, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. März 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Hôtel de la Paix (I. Etage), Museggstrasse 2, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 13. März 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau

Konkurskreis Bremgarten

(497^a)

Schuldnerin: Rahm, Otto, Aktiengesellschaft, Stroh-, Filzhut- und Hutgeflechtfabrikation, in Wohlen.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 28. Januar 1933.

Sachwalter: A. Schmidli, Notar, in Wohlen (Aargau).

Eingabefrist: Bis und mit 24. Februar 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 8. März 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal, in Bremgarten.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. del Ticino

Circondario di Locarno

(543)

Debitrice: Ditta Eichenberger & Figlio, fabbrica mobili e sramenti, in Locarno, e singolarmente ai componenti della ditta stessa Signori Alberto e figlio Enrico Eichenberger, in Locarno.

Decreto: 1° febbraio 1933 della Pretura di Locarno.

Commissario per il concordato: Dr. Remo Cavalli, avvocato, in Locarno.

Termine per la notifica dei crediti: 26 febbraio 1933, con la comminatoria che i creditori non notificati entro tale termine, non avranno diritto alle deliberazioni sul concordato.

Assemblea dei creditori: 11 marzo 1933, alle ore 14, nella sala delle udienze della Pretura di Locarno.

Esame degli atti: A partire dal 1° marzo 1933, presso il commissario.

Ct. del Ticino *Pretura di Locarno* (591)

La Pretura di Locarno avverte che, con decreto odierno, ha concesso una moratoria di due mesi al debitore Pistone, Giuseppe, comestibili, Locarno, e gli ha nominato, quale commissario, Avv. Arrigo Caroni, in Locarno.

Locarno, il 6 febbraio 1933.

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assess.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Nyon* (576)

Débitrice: Chouet et Co., Société en nom collectif, scierie, à Crasier.

Date du jugement accordant le sursis: 1^{er} février 1933.

Commissaire au sursis: Ed. Haldy, préposé aux Faillites, Nyon.

Délai pour les productions: 28 février 1933.

Assemblée des créanciers: Vendredi 17 mars 1933, à 15 heures, dans une des Salles du Château, à Nyon.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 7 mars 1933, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria

(L. E. 295, 4^o capoverso.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Land* (544)

Die der Alpina A.G. in Liq., Lederfabrik, mit Sitz in Gümligen, bewilligte Nachlassstundung ist durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern um weitere 2 Monate, das heisst bis am 19. April 1933 verlängert worden. Eine Verlängerung der Eingabefrist findet nicht statt.

Die am 13. Januar 1933 verschobene Gläubigerversammlung wird neu angesetzt und findet statt: Dienstag, den 14. März 1933, 14.30 Uhr, im Fabrikgebäude der Schuldnerin in Gümligen.

Die Akten können 10 Tage vor Abhaltung dieser Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Muri b. Bern, den 4. Februar 1933.

Doriplatz 161.

Der Sachwalter:
F. Schneider, Notar,
Tel. 42.442.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Land* (594)

Die dem Menzel, Walter, Mechaniker, Bern-Bümpliz, Bümplizstrasse Nr. 69, bewilligte Nachlassstundung ist durch richterliche Verfügung um 2 Monate, d. h. bis 1. April 1933, verlängert worden.

Bern, den 7. Februar 1933.

Der Sachwalter:
Rud. v. Dach, Notar.

Ct. de Berne *Arrondissement de Porrentruy* (592)

Par décision du président du Tribunal du district de Porrentruy du 6 février 1933, le sursis concordataire accordé à Stouder, Joseph, fabricant de boîtes Ursana (Joseph Stouder, Ursana Watch Case), à St-Ursanne, a été prolongé de 2 mois, à partir du 5 mars 1933.

En conséquence, l'assemblée des créanciers est renvoyée au 4 avril 1933, à 14 heures, en l'Etude du commissaire, à Porrentruy.

Porrentruy, le 7 février 1933.

Le commissaire au sursis:
Dr. G. Boinay, av.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (545)

Con decreto 4 febbraio 1933 della Pretura di Mendrisio è stata prorogata di due mesi, a far tempo dalla scadenza del primo termine, la moratoria concessa a Sempredon, Giovanni, Chiasso, in data 3 gennaio 1933.

L'assemblea dei creditori resta quindi rinviata al 12 aprile 1933, alle ore 10 ant., presso l'Ufficio Es. e Fall. in Mendrisio, e gli atti relativi al concordato sono messi a disposizione degli interessati presso il suddetto Ufficio Es. e Fall. a partire dal 31 marzo 1933.

Mendrisio, 4 febbraio 1933.

Il commissario del concordato:
Avv. G. Catenazzi, uff.

Ct. de Neuchâtel *Arrondissement de La Chaux-de-Fonds* (526²)

Par décision du 1^{er} février 1933, le président du Tribunal I suppléant du district de La Chaux-de-Fonds a prolongé d'un mois, soit jusqu'au 24 mars 1933, le sursis concordataire de Robert-Tissot, Rosalie, Mme., broserie, vannerie, boissellerie, articles de ménage, Rue Neuve 2, à La Chaux-de-Fonds.

L'assemblée des créanciers fixée au lundi 13 février 1933, est renvoyée au lundi 13 mars 1933, à 14 heures, à l'Hôtel des Services judiciaires de La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, Salle des Prud'hommes.

Les pièces sont tenues à la disposition de MM. les créanciers, au bureau du commissaire, M^e B. Jeanninret, Rue Léopold-Robert 32, à La Chaux-de-Fonds, 10 jours avant l'assemblée.

La Chaux-de-Fonds, le 2 février 1933.

Le commissaire au sursis:
Benjamin Jeanninret, avocat.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 293, 308 und 309.) (L.P. 293, 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (577)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat mit Beschluss vom 13. Januar 1933 das von Bouissou, Claire, Frau, Inhaberin des Hauses «Claire», Damenschneiderei, Bleicherweg 54, Zürich 2, gestellte Begehren um Bestätigung des von ihr ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschrieben und die ihr erteilte Nachlassstundung als dahingefallen erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 2. Februar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (546)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen die Firma Jakob Halbheer, Weine und Spirituosen, Hönigerstrasse 115, Zürich 6, ihren Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 15. März 1933, vormittags 10 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse Nr. 90, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 2. Februar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (547)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Schmitt, Jakob, Herrenschneiderei, Bahnhofstrasse 108, Zürich 1, seinen Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 15. Februar 1933, vormittags 10 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse Nr. 90, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 2. Februar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (548)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Wolf, Salomon, Herren- und Knabenkonfektion, Langstrasse 124, Zürich 4, seinen Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 1. März 1933, vormittags 11 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse Nr. 90, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 2. Februar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Bern *Richteramt Fraubrunnen* (578)

Schuldner: Gränicher, Adolf, gew. Wirt, Restaurant Moossee (Scerose), in Moosseedorf.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 14. Februar 1933, vormittags 9 Uhr, im Amthaus Fraubrunnen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages vor dem Termin schriftlich einreichen, oder in der Verhandlung selbst mündlich anbringen.

Fraubrunnen, den 6. Februar 1933.

Der Gerichtspräsident:
Staub.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (549)

Schuldner: Zobrist, Rudolf, Sohn, Baugeschäft, Brünigstrasse 11, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 28. Februar 1933, nachmittags 3 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse Nr. 2, Luzern. Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

Luzern, den 3. Februar 1933.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
P. Segalini.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (550)

Den Gläubigern des Schwoingruber, Albert, Buchdruckerei, in Grenchen, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 23. Februar 1933, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus (I. Stock). Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 3. Februar 1933.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (579)

Den Gläubigern des Egli-Stauffer, Alfred, Landwirt, in Altreu-Selzach, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 2. März 1933, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn, Amthaus (I. Stock).

Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 6. Februar 1933.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (580)

Den Gläubigern des Kuhn-Wyss, Otto, in Solothurn, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 2. März 1933, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern nach Solothurn, Amthaus (I. Stock).

Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 6. Februar 1933.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Appenzell I.-Rh. *Bezirksgericht Appenzell* (502¹)

Dienstag, den 21. Februar 1933, nachmittags 2 Uhr, findet auf dem Rathause in Appenzell vor Bezirksgericht als Nachlassbehörde I. Instanz

die Verhandlung des Gesuchtes der Firma A. & P. Locher, Zwirnerei, in Steinegg, um Gewährung des ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrages statt.

Die beteiligten Gläubiger und Bürgen der Gemeinschaftschuldnerschaft werden behufs Wahrung ihrer Interessen und zur allfälligen Anbringung von Einsprachen zu dieser Verhandlung hiemit eingeladen.

Appenzell, 3. Februar 1933. Im Auftrage der Nachlassbehörde:
Die Gerichtskanzlei.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Bremgarten* (581)

Die Gerichtsverhandlung über den von Seiler, Johann, geb. 1879, Zimmerer und Schreiner, von Fischbach-Götslikon, in Wohlen, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 20 % abgeschlossenen Nachlassvertrag findet statt: Samstag, den 25. Februar 1933, vormittags 10½ Uhr, im Gerichtssaal Bremgarten.

Allfällige Bestreitungen des Nachlassvertrages sind anlässlich dieser Verhandlung anzubringen.

Bremgarten, den 4. Februar 1933.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Präsident: E. Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Lenzburg* (551)

Schuldner: Setz-Meier, Gottlieb, Landesprodukte, Spezerieen und Mercerie, in Dintikon.

Verhandlungstermin: Donnerstag, den 16. Februar 1933, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Lenzburg.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (552)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat durch Beschluss vom 21. Dezember 1932, den von Steinemann, Heinrich, Eisenkonstruktion und Gewächshausbau, Albisrieden, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 45 %, zahlbar

25 % einen Monat und

20 % vier Monate nach der Publikation der Bestätigung des Nachlassvertrages durch die Nachlassbehörde

bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 2. Februar 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Ct. de Berne *Tribunal des Franches-Montagnes* (583)

à Saignelégier

En date du 25 janvier 1933, le président du Tribunal du district des Franches-Montagnes a homologué le concordat intervenu entre Bochud, Jules, sieur, au Noirmont et ses créanciers.

Ce jugement est devenu définitif, ce qui par les présentes est rendu public.

Saignelégier, le 6 février 1933.

Le greffier du Tribunal:

Hublard.

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (582)

Nachlassschuldner: Aellig, Rudolf, Hotelier, Hotel Bellerive, Bönigen.

Datum der Bestätigung: 24. Januar 1933.

Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Interlaken, den 6. Februar 1933.

Der Nachlassrichter:

Itten.

Kt. Bern *Richteramt Obersimmental in Blankenburg* (553)

Schuldner: Christeler, J.G., Bazar, Lenk.

Datum der Bestätigung: 21. Januar 1933.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Blankenburg, den 4. Februar 1933.

Der Gerichtspräsident i. V.:

Perren.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, à Fribourg* (593)

Failli: Roulin, Fridolin, ci-devant Moulin de Marly, domicilié à Chésopelloz.

Date de l'homologation: 3 février 1933.

Fribourg, le 7 février 1933.

Le greffier:

Ziegenbalg, subst.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Lenzburg* (554)

Schuldner: Schüpbach, Otto, Käser, in Staufen.

Datum der Bestätigung: 2. Februar 1933.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Das Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Bautechnische Spezialitäten. — 1933. 30. Januar. Unter der Firma **Tektormit-Compagnie** hat sich, mit Sitz in Küsnacht b. Zürich, am 21. Januar 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb bautechnischer Spezialitäten bezweckt. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und nach Beschluss des Vorstandes in bar, durch Warenlieferungen, Arbeitsleistungen oder andere Werte einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann, solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit austreten. Geschieht dies aber

nicht in Verbindung mit der Uebertragung aller Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall kann die Mitgliedschaft auf die Erben des verstorbenen Genossenschafters übertragen werden. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem nach Abzug aller Unkosten und Abschreibungen sich ergebenden Reingewinn werden 15 % dem Reservefonds zugeschrieben bis zur Hälfte des Genossenschaftskapitals; ferner werden 10 % dem Erneuerungsfonds und 20 % dem Vorstand zugewiesen; über die Verwendung des Restgewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; der Geschäftsleiter führt Einzelunterschrift. Der Vorstand kann an Drittpersonen Prokura erteilen. Einziger Vorstand und zugleich Geschäftsleiter ist zurzeit Ernst Wieland, Kaufmann, von Thalwil, in Zürich. Geschäftslokal: Seestrasse 239, in Küsnacht.

2. Februar. **Maschinenfabrik a. d. Sihl A.-G. vorm. A. Schmid**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1922, Seite 793). Die Prokura von Fritz Flühmann ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat Einzelprokura erteilt an Jean Unger, von Barzheim (Schaffhausen), in Zürich.

Oelfeuerungen. — 3. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Philipp Müller & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1933, Seite 262), Vertrieb von Oelfeuerungen, ist der Kommanditär Heinrich Markun ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung und Prokura sind erloschen.

3. Februar. **Weltmode-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1931, Seite 2825). Dr. Hans Baur ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Technische Neuheiten usw. — 3. Februar. **Varius Gesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1158). Die Einzelunterschrift von Max Bleiberg wird in Kollektivunterschrift umgewandelt. Der Genannte zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten des Vorstandes Ernst Peyer.

3. Februar. **Banque d'Escompte Suisse (Schweizerische Diskontbank)**, mit Hauptsitz in Genf und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1933, Seite 238). Die Unterschrift von Pierre Bordier ist erloschen. Der Genannte verbleibt jedoch weiterhin als Mitglied im Verwaltungsrat.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 3. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Staub & Waechter**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1925, Seite 1678), Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Feldeggstrasse 38, Zürich 8.

Spitzen- und Wäscheneuheiten. — 3. Februar. Die Firma **Elise Müller**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1930, Seite 1642), Spitzen- und Wäsche-Neuheiten, verzieht als nunmehriges Geschäftslokal: Rennweg 24.

Schaffung von Verkaufsorganisationen usw. — 3. Februar. **Orvent A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1931, Seite 2769), Schaffung von Verkaufsorganisationen und Uebernahme von Vertretungen aller Art usw. Paul O. Althaus ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Adolf Gäng, Bücherexperte, von und in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Rosengartenstrasse 59, Zürich 6.

Möbel usw. — 3. Februar. Die Firma **Jakob Willi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1929, Seite 2204), Handel in Möbeln und Einlagerung von solchen, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma **Jakob Willi & Co.**, in Zürich 1, erloschen.

Jakob Willi-Ruf, von Mels (St. Gallen), in Zürich 1, und Hermine Willi geb. Ruf, von Mels (St. Gallen), in Zürich 1, haben unter der Firma **Jakob Willi & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Willi-Ruf und Kommanditärin ist Hermine Willi geb. Ruf, mit dem Betrage von Fr. 1000. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma **Jakob Willi**, in Zürich 1, Handel in Möbeln, Sihlstrasse 65.

Vertrieb einer Patentschuheinlage usw. — 3. Februar. Der Inhaber der Firma **Kurt Stolz**, in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 16. Oktober 1931, Seite 2214), hat mit seiner Ehefrau Ida geb. Beranek durch Vertrag vom 10. Januar 1933 Gütertrennung vereinbart.

Weinbau, Obstbau, Brennerei usw. — 3. Februar. Inhaber der Firma **Emil Gubelmann**, in Meilen, ist Emil Gubelmann, von und in Meilen. Weinbau und Kelterei, Obstbau und Obstverwertung, Brennerei. Zum Wiesenthal, Obermeilen.

Beteiligungen usw. — 4. Februar. **Aruwag Aktiengesellschaft (Aruwag Société Anonyme (Aruwag Società Anonima) (Aruwag Limited))**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1932, Seite 2874). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Dezember 1932 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 800,000 auf Fr. 200,000 beschlossen, ferner wurden die Statuten revidiert und der Gesellschaftssitz nach Glarus verlegt, woselbst die Eintragung in das Handelsregister am 24. Januar 1933 vollzogen wurde (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1933, Seite 234). Diese Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

Grabdenkmäler. — 4. Februar. Inhaber der Firma **Josef Susa**, in Thalwil, ist Josef Susa, italienischer Staatsangehöriger, in Thalwil. Werkstätte für moderne Grabdenkmäler. Friedhofstrasse 32.

4. Februar. **Dramatischer Verein Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1929, Seite 1749). Anton Freitag ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Erloschen ist ferner die Unterschrift von Prof. Dr. Eugen Müller, der als II. Präsident zurückgetreten ist. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Joseph Littmann, Arzt, von und in Zürich, als II. Präsident, und Gottlieb Büchi, Musterzeichner, von Elgg (Zürich), in Zürich, als II. Quästor. Einer der Präsidenten zeichnet mit einem der Aktiare oder der Quästoren kollektiv.

Rollschuhbahn. — 4. Februar. Eintragung von Amtes wegen, verfügt durch den Registerführer gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Otto Senn**, in Zürich 3, ist Otto Senn, von Brunegg (Aargau), in Zürich 3. Sportunternehmung (Rollschuhbahn). Uetlibergstrasse 309.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1933. 3. Februar. Laut Statuten vom 1. Februar 1933 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Bellux A. G. (Bellux Ltd.)** (**Bellux S. A.**) eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmen aller Art, die Verwaltung von Beteiligungen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere Filmrechten, Liegenschaften usw., die Herstellung von Filmen, deren Verwertung und die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte jeder Art, sei es im eigenen Namen und auf eigene Rechnung, oder für fremden Namen und Rechnung oder als Treuhänder. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen und Agenturen im In- und Ausland zu errichten. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu nominal Fr. 1000, welche in Zertifikate über 2–5 Aktien zusammengefasst werden können. Die Aktien sind voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, in Bern. Die Verwaltung besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. Walter Keller-Staub, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich. Derselbe führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Peter Schmid, Rechtsanwalt, in Glarus, Burgstrasse.

Beteiligungen. — 3. Februar. Laut Statuten vom 31. Januar 1933 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Arenosa Aktiengesellschaft (Arenosa Société Anonyme)** eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung in irgendwelcher Form an Unternehmungen jeglicher Art und die Verwaltung und Verwertung dieser Beteiligungen, ferner der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Immobilien, die Gewährung von Hypotheken, der Einkauf und Verkauf von Rohmaterialien und Waren, wie überhaupt die Vornahme von Handels- und Finanzgeschäften aller Art und die Ausföhrung aller damit zusammenhängenden Rechtsgeschäfte, alles im In- und Ausland. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Soweit das Gesetz Bekanntmachungen durch öffentliche Blätter verlangt, werden dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern erlassen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. jur. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, von Riedern und Glarus, in Glarus, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, in Glarus, Burgstrasse.

4. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Crédit Industriel (Industriekredit)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2257, und Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 865), ist das Mitglied Dr. jur. Rudolf Gallati, in Glarus, ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Farmacia. — 1933. 3. febbraio. Titolare della ditta **Bruno Cassina**, in Gordola, è Bruno Cassina fu Pietro, da Agno, in Gordola. Farmacia.

Ufficio di Lugano

Vini all'ingrosso. — 4 febbraio. Titolare della ditta **Varallo Silvio**, in Lugano, è Silvio-Gaetano Varallo, di Enrico, da Italia, domiciliato a Lugano. Vini all'ingrosso. Via Vignola, casa Sampietro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Electricité, vins et huiles. — 1933. 28 janvier. Le chef de la maison **Ernest Goiran**, à Bex, est Ernest-François-Joseph fils de Joseph-Noël Goiran, d'origine française, domicilié à Bex. Installations électriques, vente d'appareils électriques, vins et huiles. A Bex, rue centrale.

Bureau d'Aubonne

Café. — 31 janvier. Le chef de la maison **Rosa Bänninger**, à Pizy, est Rosa fille de Friedrich Fischer, femme de Julius Bänninger, de Zurich, domiciliée à Pizy. Exploitation du café-restaurant « Pension de la Forêt » au Signal de Bougyrière Pizy.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

2 février. Dans son assemblée du 19 décembre 1932 la **Société de la Fromagerie et Laiterie des Moulins**, société coopérative dont le siège est aux Moulins (commune de Château-d'Oex) (F. o. s. du c. du 30 juin 1888, n° 80, page 622, et du 9 novembre 1925, n° 209, page 1535), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but de sauvegarder par le moyen de la coopération les intérêts de ses membres: a) en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait mis à sa disposition; b) en favorisant le développement technique de l'industrie laitière; c) en discutant dans son sein toutes les questions concernant la vente et l'achat du lait. La société est affiliée à la Fédération laitière du Léman. Peuvent faire partie de la société tous les producteurs de lait domiciliés dans la commune de Château-d'Oex ainsi que tous les propriétaires de terres sises dans cette dernière. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au comité qui statue à leur sujet. En cas de refus, les intéressés peuvent recourir à l'assemblée générale. Les sociétaires admis signent personnellement les statuts et versent la finance d'entrée dont le montant est fixé par l'assemblée générale. Les sociétaires s'engagent en particulier à livrer à la société ou au lieu indiqué par elle, la totalité du lait de leurs vaches, réserve faite du lait nécessaire par leurs besoins domestiques ou ceux de leurs locaux ou fermiers, ainsi que celui utilisé à l'élevage du jeune et du menu bétail ou enfin à l'engraissement des vœux. La qualité de membre se perd: a) par démission volontaire; b) par l'exclusion; c) lorsque le sociétaire ne possède plus les qualités requises pour faire partie de la société; d) par la mort. Les membres de la société ne peuvent s'en retirer qu'en avisant par écrit le président du comité 6 mois au moins avant la fin de l'exercice en cours. Les sociétaires sortants ou exclus n'ont aucun droit à l'actif social; cependant, les parts sociales leur sont remboursées à prix fixé chaque année par l'assemblée. La société n'est cependant pas tenue d'opérer de remboursement avant l'expiration du délai de 5 ans. Les héritiers d'un sociétaire décédé en reprennent sans autre formalité les droits et les devoirs. Le montant nominatif des parts sociales est fixé à fr. 10. Chaque membre est tenu d'en souscrire au moins un. La souscription de parts sociales peut être

autorisée à des personnes qui ne font pas partie de la société. A moins qu'il ne s'agisse de la transmission des parts sociales aux héritiers d'un sociétaire défunt, celles-ci sont incessibles sans autorisation du comité. Les moyens d'exploitation destinés à faire face aux dépenses ainsi qu'à procéder aux amortissements et à la constitution des réserves nécessaires sont fournis par le produit des amendes, par le prélèvement des retenues sur l'argent versé aux sociétaires, en paiement de leur lait ou par le versement d'une finance correspondante sur le lait livré directement aux consommateurs. C'est l'assemblée générale qui fixe le montant de ces retenues et finances. La société ne poursuit pas la réalisation d'un bénéfice proprement dit. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par ses biens, en second lieu par les parts sociales puis si un découvert subsiste, par la fortune de ses membres qui sont solidairement et indéfiniment responsables. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les vérificateurs de comptes. Le comité se compose de 3 à 7 membres, soit du président, du vice-président, du secrétaire et de membres suppléants. Le président de la société est en même temps celui du comité qui, pour le surplus, s'organise lui-même. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président, du vice-président, du secrétaire, signant à deux. Le comité ancien, composé de: Emile Blum, président, Paul Chablaix, secrétaire, Paul Berthod, Henri Desplands et Louis Mottier est radié. Les signatures conférées à Emile Blum, président, et Paul Chablaix, secrétaire, sont radiées. Le nouveau comité se compose comme suit: président: Henri Chapalay-Pilet; vice-président: Alfred Pilet-Bertholet; secrétaire: Louis Gétaz; caissier: Ernest Berthod-Bornet; membres: Alois Rosat-Ellena, Louis Favre et Marcel Berthod-Morier, tous agriculteurs, de Château-d'Oex et y domiciliés aux Moulins.

Bureau de Cully

1932. 3 décembre. Sous la raison sociale **Plants de Vigne S. A.** et par statuts du 17 novembre 1932, il a été constitué le même jour, une société anonyme, dont le but est l'achat et la vente de plants de vignes, de produits et de matières concernant la viticulture et en général toutes les opérations qui touchent à la vigne ou s'y rattachent directement ou indirectement. Le siège de la société est à Corsy sur Lutry. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 5000, divisé en 50 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Il désignera les personnes ayant la signature sociale et pouvant engager la société. L'assemblée constitutive a désigné en qualité de seul administrateur: Albert Paschoud, ancien député, de Lutry et Forel, pépiniériste, à Corsy, et a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Bureaux: chez Albert Paschoud, à Corsy. La Conversion, commune de Lutry.

Bureau de Lausanne

Epicerie. — 1933. 2 février. La raison **Zbinden-Bovard**, à Lausanne, épicerie (F. o. s. du c. du 17 mars 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chauffages centraux. — 2 février. Paul Chabod, d'Italie, et Charles Erbeia, de Champmartin (Vaud), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Chabod et Erbeia**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 25 mai 1931. Entreprise de chauffages centraux. Bureaux: rue Beau-Séjour 27, rue du Rôtillon 7.

Pharmacie. — 2 février. Le chef de la maison **Charles Korn**, à Lausanne, est Charles Korn, du Luxembourg, à Lausanne. Pharmacien. Avenue de Cour 43, à l'enseigne « Pharmacie de Cour ».

Entreprises cinématographiques. — 2 février. Sous la raison sociale **Mesco S. A. (Mesco A. G.)**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 28 janvier 1933. La société a pour but la construction, la location, l'achat, la vente et l'exploitation de toutes entreprises cinématographiques. Elle pourra s'intéresser directement ou indirectement sous quelle forme que ce soit à toutes affaires se rattachant à l'industrie cinématographique en Suisse ou à l'étranger. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 nominal chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Lorsque le conseil ne compte qu'un membre, cet administrateur engage à lui seul la société. Lorsque le conseil se compose de plusieurs membres, il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à l'un ou plusieurs d'entre eux, avec la signature sociale. Les publications de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. A été nommé seul administrateur Frédéric Fitting, de Genève, avocat, à Lausanne. Le bureau de la société est Square Métropole 3.

Produits du sol. — 2 février. Fernand Cristin allié Burnier, de Gland (Vaud), à Dijon (France), rue Eugène-Guillaume 9, et Louis Roulet allié Thévoz, de Missy (Vaud), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **F. Cristin-Burnier et L. Roulet**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 janvier 1933. Commerce de produits du sol. Place de la Riponne 2.

Combustibles. — 2 février. La raison **Louis Mandrin**, à Lausanne, combustibles (F. o. s. du c. du 7 juillet 1895), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Louis Mandrin et Fils ».

Louis Mandrin et son fils René Mandrin, tous deux originaires de Lavey-Morcles, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Louis Mandrin et fils**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1933. Elle a repris l'actif et le passif de la maison « Louis Mandrin ». Achat et vente en gros et en détail de tous combustibles, bois, mazout et leurs sous-produits. Avenue de Béthusy 4 et Place de l'Ours.

2 février. **Banque d'Escompte Suisse**, société anonyme ayant son siège social à Genève, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 janvier 1933). Pierre Bordier, ayant démissionné de ses fonctions de président du conseil, sa signature en cette qualité est éteinte. Il reste membre du conseil d'administration sans droit à la signature sociale.

Appareils de radio, etc. — 3 février. La maison **Paul Denier**, à Lausanne, construction d'appareils de radio, commerce d'appareils, pièces détachées et accessoires (F. o. s. du c. du 30 janvier 1931), fait inscrire: que son genre de commerce actuel est: construction d'appareils de radio et de télévision, commerce d'appareils, pièces détachées et accessoires, et qu'elle confère procuration individuelle à Antoine Glardon, de Vallorbe, à Lausanne.

Appareils lumineux. — 3 février. Maurice Burland et Marcel Burland, alliés l'un à l'autre, les deux fils de André, de Lausanne, y domiciliés, ont constitué sous la raison sociale **Burland frères**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} février 1933. Commerce d'appareils lumineux «Pro-Lux». Chemin de Montétan 21.

3 février. Sous la raison sociale **Société Immobilière de St-Etienne A.**, il a été constitué en date du 2 février 1933, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 2 février 1933. La société a pour but l'acquisition, l'exploitation et la revente d'immeubles, leur location et toutes autres opérations immobilières. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 35,000, divisé en 70 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications prévues par la loi ou par les statuts auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur, s'il est unique et par la signature collective de deux administrateurs s'il y en a plus d'un. Le conseil peut déléguer la signature individuelle à l'un de ses membres. Le conseil d'administration est composé de Charles Chevallaz, de Montherod, comptable, à Lausanne, président, et Robert Longchamp, de Bottens, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Petit-Chêne 22, étude Fiaux, notaires.

4 février. Dans son assemblée générale du 3 février 1933, la **Société Immobilière de Bellerive**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1922), a pris acte du décès des administrateurs Charles Guérchet et Auguste Jacquier, dont les signatures sont radiées, et a nommé, en leur remplacement, comme administrateur: Léon Jacquier, de France, gérant, à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est Maurice Herren, de Genève, régisseur, à Genève, lequel est président. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 34, chez Léon Jacquier.

Bureau de Morges

Marchand de bétail. — 3 février. La raison **Constant Dutoit**, à Busigny-sur-Morges, marchand de chevaux et de vaches (F. o. s. du c. des 30 décembre 1891, n° 264, page 995, et 6 décembre 1906, n° 494, page 1974), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

3 février. Sous la raison sociale **Société Immobilière Le Riolet A.**, il a été constitué le 12 janvier 1933, par statuts du même jour, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles situés dans le canton de Vaud. La société a son siège à Morges. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en 30 actions de fr. 100 chacune, nominatives, et entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, nommés pour une période de trois ans. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration ne se compose que d'un seul membre, désigné en la personne de Gustave-Adolphe Bornand, de Ste-Croix, domicilié à Morges, gérant. Bureau de la société: Place St-Louis 2, à Morges.

Bureau de Moudon

Banque. — 3 février. Le président du tribunal civil du district de Moudon a, par décision du 10 novembre 1932, devenue exécutoire, homologué le concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers par la société en nom collectif **Agassiz et Cie**, banque, dont le siège est à Moudon (F. o. s. du c. des 13 décembre 1916, page 1883, et 12 janvier 1925, page 54). Cette raison sociale est en conséquence radiée d'office.

Bureau d'Orbe

3 février. La **Société coopérative de consommation de Vallorbe**, société coopérative dont le siège est à Vallorbe (F. o. s. du c. n° 34 du 17 octobre 1902, page 1480, et n° 14 du 16 janvier 1920, page 93), fait inscrire que, dans ses assemblées générales des 26 août 1929 et 25 août 1930, elle a renouvelé son conseil d'administration lequel est actuellement composé comme suit: Président: Louis Glardon (inscrit); vice-président: Emile Coeytaux (inscrit), comme membre mais remplace Emile Bandat à la vice-présidence; secrétaire-caissier: Louis Eichenberger (inscrit); membres: Alfred Faley (inscrit); Octave Eruan, de Vallorbe, limcur; Emile Marchand, de Bofflens, forgeron; Albert Cottier, d'Apples et Rougemont, fonctionnaire C. F. F., ces trois derniers remplaçant Jean Müller et Lucien Chevaux, démissionnaires, et Emile Coeytaux, nommé vice-président, tous domiciliés à Vallorbe. Le conseil choisit dans son sein trois de ses membres auxquels il délègue la signature sociale. La société est valablement engagée par la signature collective de deux des membres délégués. Sont délégués par le conseil pour signer au nom de la société Louis Glardon, Alfred Faley et Louis Eichenberger, déjà tous trois inscrits comme tels.

Bureau de Vevey

Atelier d'ébénisterie, etc. — 2 février. Le chef de la raison **Joseph Eller**, à Montreux, le Châtelard, est Joseph fils de Aloïs Eller, originaire d'Autriche, domicilié au Châtelard. Atelier mécanique d'ébénisterie et menuiserie. Au Chêne.

Produits chimiques, etc. — 2 février. La société anonyme **Prodchim S. A.**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 6 novembre 1930, n° 260, page 2279), fait inscrire que ses locaux et bureau sont transférés à la rue des Deux Marchés n° 21.

Épicerie, droguerie. — 2 février. La raison **Philippe Clément**, à Montreux, le Châtelard, épicerie, droguerie (F. o. s. du c. du 20 janvier 1922, n° 16, page 120), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Café. — 2 février. **Henri Gachnang**, à Montreux-Châtelard, exploitation du Café-restaurant de la Tonhalle (F. o. s. du c. du 28 janvier 1933, n° 23, page 235). Selon contrat de mariage du 21 janvier 1933, le titulaire et son épouse Léna-Hortense née Fahrner, ont adopté le régime de la séparation de biens conventionnelle (C. C. art. 241 et suiv.).

Entreprise d'asphaltage. — 3 février. La succursale de Vevey de la société anonyme **Asphaltos S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 janvier 1929, n° 7, page 59), est radiée d'office ensuite de la radiation de la maison principale.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

Strassenbauunternehmung. — 1933. 1. Februar. Die Kollektivegesellschaft unter der Firma **Burkard & Schneller**, Strassenbau-Unterneh-

mung, in Naters (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1930, Seite 2051, und Nr. 258 vom 4. November 1930, Seite 2559), hat sich nach durchgeführter Liquidation aufgelöst. Dieselbe wird daher gelöscht.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Accordéons. — 1933. 2 février. Le chef de la maison **Hermann Steiger**, à La Chaux-de-Fonds, est Alfred-Hermann Steiger, originaire de Lauterbrunnen, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Vente d'accordéons. Rue de la Serre 18.

Boîtes de montres. — 2 février. Suivant procès-verbal authentique reçu Alfred Aubert, notaire, à La Chaux-de-Fonds, le 20 janvier 1933, il est constitué, sous la raison sociale **Stila S. A.**, une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et ayant pour objet la fabrication de boîtes de montres. Les statuts portent la date du 20 janvier 1933. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 50 actions de 200 francs chacune, nominatives. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Mare-Gérald Alber, fils de Léon, originaire de Mont-Tramelan (Berne), boîtier, domicilié à La Chaux-de-Fonds, qui engage la société par sa signature. Siège social, La Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue du Crêt 2.

3 février. Sous la raison sociale **Immeuble rue de la Balance 10 b S. A.**, il est créée une société anonyme ayant siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'acquisition pour le prix de fr. 27,500 de l'article 5995 du cadastre de La Chaux-de-Fonds, dans la poursuite en réalisation de gage dirigée contre Yvonne Mandel-Raas et Melle Rolande Raas, à La Chaux-de-Fonds, la gérance et la vente de cet immeuble. Les statuts de la société portent la date du 2 février 1933. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 200 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des membres du conseil d'administration. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Charles Denni, originaire de La Chaux-de-Fonds, fondé de pouvoirs domicilié, à St-Imier. Bureaux: Etude Jeanneret, Rais & Schnobach, avocats et notaires, La Chaux-de-Fonds, Rue Léopold Robert n° 42.

Bureau du Locle

Horlogerie. — 3 février. Edmond Matthey-Tissot étant décédé a cessé de faire partie de la société en nom collectif **E. Matthey-Tissot & Co.**, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. des 21 mai 1896, n° 140, page 581, et 22 août 1929, n° 195, page 1727). Sa veuve Emma Matthey née Tissot, du Locle et de La Brévine, aux Ponts, est entrée comme associée dans la dite société.

Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 31 janvier. Aux termes d'un procès-verbal authentique reçu E. Berger, notaire, le 3 décembre 1932, et statuts datés du 3 décembre 1932, il est créé sous la raison sociale **La Fauvette S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles. Elle acquerra, pour le prix de fr. 9000, les articles 5961, 6056, 6057, 6058 et 6186 du Cadastre de Neuchâtel. La durée de la société est indéterminée. Son capital est de fr. 9000, divisé en 90 actions nominatives de fr. 100 chacune. Il est remis à Joseph Pizzera, entrepreneur, à Colombier, 12 parts de fondateur. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres, nommés pour 3 ans et rééligibles. Sont nommés pour une première période triennale: Bernard de Chambrier, de Neuchâtel, agent immobilier, à Neuchâtel; Paul Baillod, de Gorgier, avocat et notaire, à Neuchâtel, et Joseph Pizzera, d'Italie, entrepreneur, à Colombier, lesquels engagent la société en signant à deux. Bureaux: Etude Baillod et Berger, Pommier 1, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Cafés, etc. — 1933. 1^{er} février. Aux termes d'actes reçus par M^e F. M. Rehfoos, notaire, à Genève, le 24 janvier 1933, il a été constitué sous la raison sociale de **Cafesa**, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'un commerce de cafés, thés, chocolats, confiserie et biscuits et généralement toutes opérations financières et commerciales se rattachant à l'objet principal. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. René Marendaz, représentant, à Malleray (Berne), fait apport à la société d'un matériel, suivant inventaire en date du 24 janvier 1933, annexé aux statuts. Cet apport est fait pour le prix de fr. 2500, en rémunération duquel il est remis à René Marendaz 5 actions de fr. 500 entièrement libérées de la société. Les publications de la société sont faites par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Le conseil d'administration est composé de: Roland Tièche, président, directeur, de Reconvilier, à Malleray (Berne); Marcel Girod, industriel, secrétaire, de Pontenet (Berne), à Malleray (Berne), et Henri Bouru, négociant, de Genève, à Chailly sur Lausanne. Adolphe-Roland Tièche, fils, industriel, de Reconvilier, à Malleray, a été désigné comme fondé de pouvoirs. Suivant décision du conseil d'administration en date du 24 janvier 1933, le droit à la signature a été accordé à Marcel Girod, Henri Bouru, administrateurs, et Adolphe-Roland Tièche, fils, fondé de pouvoirs, lesquels engageront la société par leur signature collective à deux. Bureaux: Corratier 20 (étude Rochat et Rehfoos).

Produits «Maltina». — 2 février. Le chef de la maison **Méroz Ariste**, à Genève, est Jules-Ariste Méroz, de Sonvilier (Berne), domicilié à Genève. Représentation des produits «Maltina» (aliments de régime). 4, rue Blanche.

Bureau technique, etc. — 2 février. La raison **Marc Enneveux**, bureau technique et spécialité du bâtiment, Représentations industrielles et commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 21 août 1929, page 1722), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Épicerie, etc. — 2 février. Le chef de la maison **Jules Olivet**, à Genève, est Jules-Louis Olivet, de Genève, y domicilié. Commerce d'épicerie, primeurs et comestibles. 4, rue Ernest Pictet; second magasin de vente: 17, rue Ferdinand Hodler.

Café. — 2 février. Le chef de la maison **George Salzmänn**, à Genève, est **George-Emile Salzmänn**, d'Eggwil (Berne), domicilié à Genève. Exploitation du « Café de la Plaine ». 11, Avenue Henri-Dunant.

Tailleur, commerce de fournitures pour tailleurs, etc. — 2 février. La maison **Léon Medina**, tailleur pour dames et messieurs, à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1930, page 463), ajoute à son genre d'affaires le commerce de fournitures pour tailleurs et couturiers (gros et détail). Le titulaire **Léon Medina** est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Genève, y domicilié.

2 février. **Société du Garde-Meubles Modèle**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 juillet 1915, page 987). Adresse actuelle de la société: 36, Bd. des Tranchées, au domicile de Charles Ackermann, unique administrateur.

Administration de participations financières. — 2 février. L'inscription de la société **Regula S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1933, page 100), est rectifiée en ce sens que l'adresse de la société est: Rue de Lyon n° 64, chez Louis Piotrowski (et non rue de Lyon n° 60).

2 février. **Société Immobilière Quai Capo d'Istria C.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1931, page 14). Pierre Choisy, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Barro, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corratierie n° 20 (régie Rigot, Dumont & Cie).

2 février. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 19 janvier 1933, la **Société Anonyme Immobilière Louise-Claire**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1924, page 2149), a pris acte de la démission de l'administrateur **Emmanuel-Clément de Grasset**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme administrateur, avec signature collective à deux, **Jean-Jacques L'Huillier**, régisseur, de et à Genève.

Acquisition de valeurs mobilières, etc. — 2 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 16 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Vanna Aktiengesellschaft**, une société anonyme ayant pour objet de détenir en portefeuille toutes valeurs mobilières, les acquérir, les revendre, en percevoir les fruits, revenus, dividendes ou arrérages quelconques, étant entendu et stipulé que par l'expression ci-dessus de valeurs mobilières, les parties entendent ne pas limiter l'activité de la société à la propriété ou à l'exploitation de valeurs susceptibles d'être cotées en bourse, mais de tous biens mobiliers, notamment de brevets ou de licences couvrant le droit d'exploiter une invention, mais sans que, dans ce dernier cas, la société puisse jamais se livrer par elle-même à une exploitation industrielle dans le territoire du canton de Genève. La société pourra s'intéresser dans toute entreprise qui se rapporterait par un lien direct ou indirect à son objet principal, ou qui serait susceptible de provoquer le développement de ses opérations principales, soit par voie d'apports, fusion, souscription ou acquisition d'actions, soit par tout autre moyen de participation. Le siège social est fixé à Thônex. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 500,000, divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toutefois, elles peuvent être mises au porteur, au choix de l'actionnaire, dans les conditions prévues aux statuts. Tous les avis relatifs aux affaires sociales sont valablement publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 membre au moins. Le conseil d'administration est composé de 1 membre, en la personne de **Léon Gouy**, avocat, de Genève, à Thônex. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 16 janvier 1933, il a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Siège social: Thônex-Fossard, chez l'administrateur.

2 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 24 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Anonyme d'Arbitrages**, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations d'arbitrages et l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 500,000, divisé en 100 actions de fr. 5000 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé de 1 membre, en la personne de **Jean-Marc Duchosal**, expert-comptable, de et à Genève. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 24 janvier 1933, il a décidé que cette dernière serait valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Siège social: 56, rue du Stand (chez H. L. Duchosal).

Coffure pour dames, etc. — 3 février. La raison **Henry Ahlsweh**, coiffure pour dames, travaux en cheveux et parfumerie, à Genève (F. o. s. du c. du 7 septembre 1910, page 1574), est radiée ensuite de remise de commerce.

Laiterie-épicerie. — 3 février. Le chef de la maison **Lucien Glauser**, à Genève, est **Lucien-Alfred Glauser**, de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec **Marie-Louise née Rosarie**. Commerce de laiterie et épicerie. 2, rue Caroline.

Pantouffles. — 3 février. Le chef de la maison **Balmer**, à Genève, est **Emile-Josef Balmer**, de Mühleberg (Berne), domicilié à Genève. Manufacture de pantouffles. 14, Creux de St-Jean.

3 février. La **Société Immobilière Avenue Weber N° 3**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 mai 1927, page 881), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 janvier 1933, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication. L'assemblée a, en outre, accepté la démission de **Louis Revol**, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé, en son remplacement, **Albert de Roulet**, régisseur, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Genève, comme seul administrateur, avec signature sociale. Adresse actuelle de la société: Place de la Synagogue n° 2 (régie de Roulet et Addor).

Manufacture de cravates. — 3 février. La maison **A. Mouley**, manufacture de cravates, à Genève (F. o. s. du c. du 5 mai 1930, page 953), confère procuration individuelle à **Georges Kalbfuss**, de Sainte-Croix (Vaud), à Genève.

3 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 janvier 1933, dont le procès-verbal a été dressé par **M^e Paul Naville**, notaire, à Genève, la « **Sogefi** » **Société de Gestion Financière**, société anonyme ayant son siège à

Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1931, page 1337), a modifié ses statuts en ce sens que la société sera dorénavant engagée par la signature collective de deux administrateurs, et nommé administrateur **Jacques Keller**, banquier, de Marthalen (Zurich), à Cologne, en remplacement d'**Albert Schlatter**, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration se trouve donc actuellement composé de **Jacques Keller**, sus-désigné et nommé président; **Richard Meier** (inscrit), nommé secrétaire, et **Marius Sandoz** (inscrit). Les pouvoirs des deux derniers sont modifiés dans le sens ci-dessus.

Horlogerie, bijouterie, etc. — 3 février. La maison **Wirth et Co**, commerce d'horlogerie et bijouterie, concessionnaires pour la Suisse des montres Longines, société en nom collectif établie à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1917, page 985), ajoute à son genre d'affaires la représentation d'articles d'optique. Les locaux de la maison sont actuellement: 11, Place du Molard.

3 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 18 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Malagnou Bon Air**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 15,000, de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit route de Malagnou: Parcelle 2809 F., contenant 6 ares, 88 mètres, parcelle 2809 G., contenant 1 are, 59 mètres. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 20 actions de francs 250 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé de deux membres, en les personnes de: **Paul Perrin**, père, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé président; **Paul Perrin**, fils, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé secrétaire. Siège social: 16, rue de Hesse (bureaux de P. Perrin, père et fils, architectes).

3 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 18 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Malagnou Belle Vue**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 15,000, de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit route de Malagnou: Parcelle 2809 B., contenant 6 ares, 89 mètres, parcelle 2809 C., contenant 1 are, 16 mètres. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 20 actions de francs 250 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé de 2 membres, en les personnes de: **Paul Perrin**, père, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé président; **Paul Perrin**, fils, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé secrétaire. Siège social: 16, rue de Hesse (bureaux de P. Perrin, père et fils, architectes).

3 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 18 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Malagnou Beau Soleil**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 12,000 de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit route de Malagnou: Parcelle 2809 D., contenant 3 ares, 60 mètres, parcelle 2809 E., contenant 71 mètres. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 20 actions de fr. 250 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé de 2 membres, en les personnes de: **Paul Perrin**, père, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé président; **Paul Perrin**, fils, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé secrétaire. Siège social: 16, rue de Hesse (bureaux de P. Perrin, père et fils, architectes).

3 février. Aux termes d'acte passé devant **M^e Bernard de Budé**, notaire, à Genève, le 18 janvier 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Malagnou Stade**, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et, en particulier, l'achat, pour le prix de fr. 12,000 de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Eaux-Vives, lieu dit route de Malagnou: Parcelle 2809 A., contenant 27 ares, 45 mètres. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé de 2 membres, en les personnes de: **Paul Perrin**, père, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé président; **Paul Perrin**, fils, architecte, de Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, lequel a été nommé secrétaire. Siège social: 16, rue de Hesse (bureaux de P. Perrin, père et fils, architectes).

3 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. **Nouveau Garage S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 juin 1932, page 1548).

2. **Joailleur et antiquaire**. — **Louis Guillon**, joailleur et antiquaire, à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1924, page 1262).

3. **Représentation commerciale**. — **Albert Héranger**, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1921, page 1550).

4. **Horlogerie et bijouterie**. — **Max Junod**, commerce d'horlogerie et bijouterie, à Genève (F. o. s. du c. du 31 janvier 1928, page 197).

Edg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Januar 1933

Première quinzaine de janvier 1933 — Prima quindicina di gennaio 1933

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

50501—50562

- Nr. 50501. 2. Januar 1933, 7 Uhr. — Offen. — 164 Muster. — Phantasie-Gürtelbänder. — **Elastic S. A.**, Basel (Schweiz).
Nr. 50502. 2. Januar 1933, 7 Uhr. — Offen. — 50 Muster. — Elastische Gürtelbänder. — **Elastic S. A.**, Basel (Schweiz).
Nr. 50503. 2. Januar 1933, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Senftube. — **A. Sennhauser**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50504. 2. Januar 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Regen-Pelcrine mit Kapuze. — **Antonietta Vassella**; und **Dora Baimar**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50505. 2. Januar 1933, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kellertüren. — **Armin Bosshardt**, Fehraltorf (Schweiz). Vertreter: **J. Spälty**, Zürich.
Nr. 50506. 2. Januar 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schwissblätter. — **Robert Wuipiliir**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 50507. 3. Januar 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dose für kosmetische Präparate. — **G. & J. de Neuville Société Anonyme**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50508. 3. Januar 1933, 17 Uhr. — Versiegelt. — 30 Muster. — Mechanische Phantasie-Gewebe aus Baumwolle für Gardinen. — **Schiäpfer & Co.**, Teufen (App. A.-Rh., Schweiz).
Nr. 50509. 4. Januar 1933, 7 Uhr. — Versiegelt. — 21 Muster. — Stickereien. — **Theodor Burgauer**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 50510. 4. Januar 1933, 9 Uhr. — Versiegelt. — 62 Muster. — Stickereien. — **Ferdinand Scheffknecht**, Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreterin: **Frau F. Beeli-Keller**, St. Gallen.
Nr. 50511. 4. Januar 1933, 15½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Typen für den Buchdruck. — **Gebrüder Klingspor**, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: **Dr. J. Vogel**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 28. Dezember 1932.»
Nr. 50512. 4. Januar 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 11 Muster. — Maschinenstickereien (Schiffli). — **S. Mayer & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 50513. 5. Januar 1933, 4 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Ständer für Schuhe. — **Ernst Fischer**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50514. 5. Januar 1933, 7 Uhr. — Offen. — 7 Muster. — Stickereien (Baumwolldecken mit Kettentisch bestickt). — **Max Sandherr Aktiengesellschaft**, Berneck (Schweiz).
Nr. 50515. 5. Januar 1933, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schieb-fenster. — **A. Wülschleger**, Olten (Schweiz).
Nr. 50516. 30. Dezember 1932, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Entlade-bühne. — **Gottfried Kunz**, Uetikon a. See (Schweiz).
Nr. 50517. 31. Dezember 1932, ore 16. — Aperto. — 1 modello. — Collo. — **P. Realini & Co.**, Stabio (Svizzera).
Nr. 50518. 5. Januar 1933, 10 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Zylinder für Ring- und Selfaktorspinnerei. — **A. Blaser-Burkhalter**, Derendingen (Schweiz).
Nr. 50519. 5. Januar 1933, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zahnstiftnuss für Einsteck-Türschlösser. — **Heilmüller & Zingg**, Oberuzwil (Schweiz).
Nr. 50520. 6. Januar 1933, 10 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Schutzleisten für mit Linoleum belegte Treppenstufen. — **Metallwarenfabrik Wilhelm Schade G. m. b. H.**, Plettenberg (Westfalen, Deutschland). Vertreter: **F. Fricker**, Zürich.
Nr. 50521. 6. Januar 1933, 15½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Freileitungs-Trennmesser. — **Arnold Anker**, Bern (Schweiz).
Nr. 50522. 6. Januar 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Skigleit-schutzvorrichtung. — **Gottlieb Isler jun.**, Männedorf (Schweiz).
Nr. 50523. 6. janvier 1933, 20 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Calendrier-réclame 1933. — **Fiedler S. A. Arts Graphiques**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Nr. 50524. 6. Januar 1933, 20 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Schuheinlagen. — **Hans Waser**, Neu-Trimbach b. Olten (Schweiz).
Nr. 50525. 2. Januar 1933, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gerät zum Fangen von Ungziefer in Feld und Garten. — **Edwin Jakob Wild**, Winterthur (Schweiz).
Nr. 50526. 6. janvier 1933, 18¼ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Bandage en caoutchouc pour véhicules. — **Società Italiana Pirelli**, Milan (Italie). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
Nr. 50527. 6. janvier 1933, 18¼ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Bandage en caoutchouc pour véhicules. — **Società Italiana Pirelli**, Milan (Italie). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
Nr. 50528. 7. Januar 1933, 15 Uhr. — Offen. — 50 Muster. — Elastische Gürtelbänder. — **Elastic S. A.**, Basel (Schweiz).
Nr. 50529. 7. Januar 1933, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Revisions-türchen für eingebaute Badwannen. — **Albert Graf**, Stein a. Rh. (Schaffhausen, Schweiz).
Nr. 50530. 7. Januar 1933, 23 Uhr. — Versiegelt. — 28 Modelle. — Abblende-vorrichtungen an Scheinwerfern. — **E. Sanzenbacher**; und **Rosa Bommer**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50531. 11. Januar 1933, 9¼ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Kessel für Bündelbrikett. — **Paul Senns-Braun**, Basel (Schweiz).
Nr. 50532. 22. November 1932, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spiel-apparate. — **Jean Hunger**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50533. 22. November 1932, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spiel-apparate. — **Jean Hunger**, Zürich (Schweiz).

- Nr. 50534. 6. Januar 1933, 19 Uhr. — Offen. — 10 Modelle. — Feueranzünder. — **Gebrüder Wettstein**, Zürich (Schweiz). Vertreter: **F. J. Pawlik**, Zürich.
Nr. 50535. 7. Januar 1933, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verband-päckchen. — **Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen**, Neuhausen (Schweiz).
Nr. 50536. 9. janvier 1933, 15 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Horaire de chemin de fer. — **Alexandra A. Frey**, Fribourg (Suisse).
Nr. 50537. 9. janvier 1933, 15 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Dispositif pour protéger les lames de scies. — **Les Fils de Peugeot Frères**, Valentigney (Doubs, France). Mandataire: **F. Siegrist**, Seengen. — «Priorität: France, 5 septembre 1932.»
Nr. 50538. 9. Januar 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kasten für Sauerstoff-Inhalation. — **Carl A. Hermetschweiler**, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: **J. H. Hoerni**, Zürich.
Nr. 50539. 9. Januar 1933, 20 Uhr. — Offen. — 36 Modelle. — Sitzmöbel. — **Anton Lorenz**, Berlin (Deutschland). Vertreter: **J. Wyler**, Zürich.
Nr. 50540. 10. Januar 1933, 10 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Formular für Unkosten-Statistik. — **August Meyer-Häner**, Basel (Schweiz).
Nr. 50541. 10. Januar 1933, 11¼ Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Confiserie-artikel und Ausstellungsstände. — **M. Goeggei & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 50542. 5. Januar 1933, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kinder-spielzeug mit Reklamefeldern. — **Hermann Meyer**, Zollikoberg (Schweiz).
Nr. 50543. 11. Januar 1933, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Stahlspäne-apparat für Handbetrieb. — **Patentverwertungs-Genossenschaft**, Biel (Schweiz).
Nr. 50544. 11. Januar 1933, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Erd-beerenstrauchhalter. — **Anton Lang**, Zürich (Schweiz).
Nr. 50545. 11. Januar 1933, 14¼ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Confiserieswaren. — **Richterich & Cie.**, Laufen (Bern, Schweiz).
Nr. 50546. 12. Januar 1933, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Präservativ. — **Primeros Act.-Ges.**, Lugano-Massagno (Schweiz).
Nr. 50547. 12. Januar 1933, 17¼ Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Siphon-köpfe und Siphonröhrchen. — **Moses Rosenberg**, Uzhorod (Tschecho-slowakei). Vertreter: **E. Schüpbach**, Bern.
Nr. 50548. 12. Januar 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 59 Muster. — Sticke-reien. — **A. Koller & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
Nr. 50549. 10. Januar 1933, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Band für Strumpfhalter. — **Elastic S. A.**, Basel (Schweiz).
Nr. 50550. 11. Januar 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gummi-schürzen. — **Clotilde Wymann**, Muttentz (Schweiz).
Nr. 50551. 13. janvier 1933, 11 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Affiche en cou-leurs. — **Marcel Brazzola**, Lausanne (Suisse).
Nr. 50552. 13. Januar 1933, 11½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Aus-schank-Apparat für Siphon und Früchtsäfte. — **Wladimir Kohut**; und **Josef Nabywanec**, Uzhorod (Tschechoslowakei). Vertreter: **E. Schüpbach**, Bern.
Nr. 50553. 13. Januar 1933, 13 Uhr. — Versiegelt. — 1365 Muster. — Bunt-gewebte Baumwollgewebe. — **Habisreutinger-Ottiker Aktiengesellschaft**, Flawil (Schweiz).
Nr. 50554. 13. Januar 1933, 14¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Werkzeug zum Durchschlagen des Durchtreibers durch Bleiröhren. — **Gottlieb Galey**, Bern (Schweiz).
Nr. 50555. 13. Januar 1933, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Verpackung für Confiserieswaren. — **Richterich & Cie.**, Laufen (Bern, Schweiz).
Nr. 50556. 13. janvier 1933, 18 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Outil à régler les spiraux de montres. — **Edouard Luthy**, Bienne (Suisse). Mandataire: **W. Koelliker**, Bienne.
Nr. 50557. 13. Januar 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Früh-brennstoffsternrahmenverbinder. — **Metallwarenfabrik Robert Koch**, Nümbrecht (Deutschland). Vertreter: **Gebr. A. Rebmann**, Zürich.
Nr. 50558. 14. Januar 1933, 9 Uhr. — Versiegelt. — 87 Muster. — Sticke-reien. — **Ferdinand Scheffknecht**, Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich). Vertreterin: **Frau F. Beeli-Keller**, St. Gallen.
Nr. 50559. 14. Januar 1933, 12 Uhr. — Offen. — 106 Muster. — Stickereien. — **H. Frei & Cie.**, Diepoldsau (Schweiz).
Nr. 50560. 14. Januar 1933, 12¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ketten-spannschloss. — **Felix Biedermann**, Orpund b. Biel (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
Nr. 50561. 14. Januar 1933, 20 Uhr. — Offen. — 8 Modelle. — Bausteine. — **Oswald Kindie**, Triesen (Liechtenstein). Vertreter: **Jakob Sprenger**, Haag (Rheintal). — «Priorität: Liechtenstein, 6. September 1932.»
Nr. 50562. 15. Januar 1933, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Doppelpost-karte. — **Wilhelm Meyerholz**, Hannover (Deutschland). Vertreter: **A. Merz**, St. Gallen.

II. Abteilung — II^{re} Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezionati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{re} Partie — III^a Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 34417. 29. Dezember 1922, 8 Uhr. — (III. Periode 1932/1937.) — 6 Muster. — Shampoo-Packungen (Düten). — **A. Sennhauser**, Zürich (Schweiz); registriert den 6. Januar 1933.
Nr. 34590. 19. février 1923, 17 h. — (III^e période 1933/1938.) — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fleurier Watch Co.**, Fleurier (Suisse). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève; enregistrement du 13 janvier 1933.

- Nr. 34623. 27. Februar 1923, 17½ Uhr. — (III. Periode 1933/1938.) — 1 Muster. — Schachtel. — A.-G. vorm. Meyer-Waespi & Co., Altstetten (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 17. Januar 1933.
- Nr. 41418. 11. Oktober 1927, 18 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Muster. — Etikette für Fensterputzmittel. — H. Halter-Gretler, Weinfelden (Schweiz); registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 41637. 23. November 1927, 5 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Vogelkäfig für Weichfresser. — Friedrich Sprengel, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich; registriert den 17. Januar 1933.
- Nr. 41638. 23. November 1927, 5 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Vogelkäfig für Körnerfresser. — Friedrich Sprengel, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich; registriert den 17. Januar 1933.
- Nr. 41697. 5. Dezember 1927, 8 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Als Wasserwärmer verwendbarer Kückenofen. — Staehelin's Geflügel-park, Aarau (Schweiz); registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 41730. 10. décembre 1927, 12 h. — (II^e période 1932/1937.) — 2 modèles (sur 3). — Compteurs d'aviation. — Fabrique Minerva Robert Frères S. A., Villeret (Suisse); enregistrement du 13 janvier 1933.
- Nr. 41740. 10. Dezember 1927, 12 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Trinkgeschirr für Geflügel. — Staehelin's Geflügel-park, Aarau (Schweiz); registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 41766. 17. décembre 1927, 11 h. — (II^e période 1932/1937.) — 1 dessin. — Tableau-réclame. — M. & C. Wohler, Lausanne. Mandataire: J.-D. Palud, Lausanne; enregistrement du 10 janvier 1933.
- Nr. 41768. 17. Dezember 1927, 14 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 982 Muster. — Mechanische Baumwoll- und Kunstseide-Stickereien. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz); registriert den 6. Januar 1933.
- Nr. 41772. 18. Dezember 1927, 4 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Muster. — Etikette. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 10. Januar 1933.
- Nr. 41784. 21. Dezember 1927, 12 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Muster. — Etikette für Eau-de-Cologne. — J. Kaufmann, Bern (Schweiz); registriert den 10. Januar 1933.
- Nr. 41799. 23. Dezember 1927, 11¼ Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 3 Muster. — Schaufensterrückwände. — A. Wander Limited, London (Grossbritannien). Vertreter: Dr. A. Wander A.-G. Bern; registriert den 10. Januar 1933.
- Nr. 41806. 27. Dezember 1927, 8 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 2 Muster. — Etiketten. — Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg (Schweiz); registriert den 10. Januar 1933.
- Nr. 41839. 29. Dezember 1927, 20 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Bügelbrett. — Gebrüder Riedener, Untereggen (Schweiz); registriert den 17. Januar 1933.
- Nr. 41867. 29. Dezember 1927, 4 Uhr. — (II. Periode 1932/1937.) — 1 Modell. — Leibbinde. — Gottlieb Maler-Michelsen, Hünibach b. Thun (Schweiz). Vertreter: F. Günter, Thun; registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 41883. 9. Januar 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/1938.) — 12 Muster. — Schokoladen-Verpackungen. — Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires de Villars S. A., Freiburg (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 41914. 17. Januar 1928, 17½ Uhr. — (II. Periode 1933/1938.) — 1 Modell. — Konfiserieartikel. — Burk & Braun, Cottbus (Deutschland). Vertreter: Dr. E. v. Waldkirch, Bern; registriert den 17. Januar 1933.
- Nr. 42145. 24. Februar 1928, 18¼ Uhr. — (II. Periode 1933/1938.) — 3 Muster. — Etiketten. — Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen, Thayngen (Schweiz). Vertreter: H. Kirelhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 13. Januar 1933.
- Nr. 50516. 30. Dezember 1932, 11 Uhr. — (II. Periode 1937/1942.) — 1 Modell. — Entladebühne. — Gottfried Kunz, Uetikon a. See (Schweiz); registriert den 10. Januar 1933.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 28830. 8. janvier 1918. — 1 modèle. — Outils d'horlogers.
- Nr. 28841. 10. Januar 1918. — 2 Muster. — Seifenpackungen.
- Nr. 28846. 11. Januar 1918. — 4 Muster. — Seifenpackungen.
- Nr. 28860. 15. Januar 1918. — 1 Modell. — Schachtel mit Korkansatz und Schieber zur Verpackung von Skiwachs, zum Aufreiben von Skiwachs auf Skier und zum Entfernen von Schnee auf Skier.
- Nr. 28889. 14. Januar 1918. — 34 Muster. — Spielkarten, Karten mit Rückseitendekoration, Etais für Spielkarten.
- Nr. 34090. 2. Oktober 1922. — 1 Muster. — Reklame-Broschüre.
- Nr. 34095. 2. octobre 1922. — 1 modèle. — Appareil pour aiguiser les faux.
- Nr. 34115. 10. octobre 1922. — 6 modèles. — Calibres de montres.
- Nr. 34125. 11. Oktober 1922. — 2 Modelle. — Einstellbare Durchführungs-Isolatoren.
- Nr. 34137. 3. octobre 1922. — 1 modèle. — Bracelet cuir pour montres et boussoles.
- Nr. 34223. 10. Oktober 1922. — 3 Modelle. — Arretiervorrichtung für Maschinenteile und Arretiervorrichtungen für Bodenfräsmaschinen.
- Nr. 41361. 1. octobre 1927. — 1 modèle. — Pendulette.
- Nr. 41364. 1. Oktober 1927. — 176 Muster. — Hemden- und Kleiderstoffe.
- Nr. 41366. 1. Oktober 1927. — 2 Modelle. — Emailleinslagen für Velo-Gabelkopf und -Kurbellagerachse.
- Nr. 41369. 3. Oktober 1927. — 1 Modell. — Schachtel für Skiwachs.
- Nr. 41370. 3. Oktober 1927. — 1 Muster. — Schachtel für Skiwachs.
- Nr. 41371. 3. Oktober 1927. — 2 Modelle. — Fensterseharniere für Doppelverglasung.
- Nr. 41377. 4. Oktober 1927. — 1 Modell. — Seherenschärfer.
- Nr. 41378. 4. Oktober 1927. — 1 Modell. — Mütze.
- Nr. 41379. 4. octobre 1927. — 1 dessin. — Tissus Jacquard.
- Nr. 41381. 4. octobre 1927. — 4 modèles. — Pendulettes.
- Nr. 41382. 4. octobre 1927. — 25 modèles. — Boîtes de montres décorées.
- Nr. 41383. 5. Oktober 1927. — 7 Modelle. — Beleuchtungskörper; Glasballon.
- Nr. 41384. 5. Oktober 1927. — 21 Muster. — Formulare und Hefte für Schiesskomptabilität.

- Nr. 41385. 5. octobre 1927. — 2 dessins. — Emballages de ressorts de montres.
- Nr. 41389. 5. octobre 1927. — 1 modèle. — Dispositif de fixation pour montre d'automobile.
- Nr. 41390. 6. Oktober 1927. — 1 Modell. — Glasschneidwerkzeuge.
- Nr. 41391. 6. Oktober 1927. — 1 Muster. — Damenstrümpfe.
- Nr. 41393. 6. octobre 1927. — 1 modèle. — Lampe d'essai électrique.
- Nr. 41395. 6. Oktober 1927. — 2667 Muster. — Plattstielstickereien.
- Nr. 41396. 4. Oktober 1927. — 2 Muster. — Deckenteile für Löscher und für Tintenwischer.
- Nr. 41397. 4. Oktober 1927. — 3 Modelle. — Löscher, Tintenwischer und Buchhülle.
- Nr. 41398. 6. Oktober 1927. — 806 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41400. 6. octobre 1927. — 1 modèle. — Pavillon amplificateur pour machines parlantes.
- Nr. 41401. 7. Oktober 1927. — 76 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41404. 7. Oktober 1927. — 32 Muster. — Spitzen.
- Nr. 41407. 7. Oktober 1927. — 168 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41408. 8. Oktober 1927. — 1 Modell. — Reif für Fahrzeugräder.
- Nr. 41410. 8. octobre 1927. — 1 modèle. — Coq de mouvement de montre, avec raquette et ressort amortisseur de chocs.
- Nr. 41411. 9. Oktober 1927. — 1 Muster. — Fahrplan mit Raum für Reklamen.
- Nr. 41412. 10. Oktober 1927. — 859 Muster. — Baumwollstickereien.
- Nr. 41413. 10. Oktober 1927. — 1 Modell. — Gesellschaftsspiel.
- Nr. 41414. 10. octobre 1927. — 10 modèles. — Pendulettes.
- Nr. 41415. 10. octobre 1927. — 1 modèle. — Pendulette.
- Nr. 41416. 11. Oktober 1927. — 340 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41419. 11. octobre 1927. — 7 modèles. — Boîtes de montres.
- Nr. 41421. 11. Oktober 1927. — 150 Muster. — Baumwoll-, Woll- und Seidenstickereien.
- Nr. 41422. 12. Oktober 1927. — 1 Muster. — Kassa- und Kontrollbuch-Formular für Geflügel- und Kaninchen-Ausstellungen.
- Nr. 41423. 12. Oktober 1927. — 1 Modell. — Kinderspielzeug.
- Nr. 41424. 12. Oktober 1927. — 308 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41425. 12. Oktober 1927. — 27 Muster. — Buntgewobene Taschentücher.
- Nr. 41426. 12. octobre 1927. — 2 dessins. — Boîtes décorées pour cigarettes.
- Nr. 41429. 12. octobre 1927. — 2 dessins. — Feuilles d'inventaire.
- Nr. 41430. 12. Oktober 1927. — 4 Modelle. — Schiebladenkastenelement und Schiebladen.
- Nr. 41433. 13. Oktober 1927. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Eingeben von Flüssigkeiten an Tiere.
- Nr. 41434. 13. Oktober 1927. — 3 Modelle. — Öfen.
- Nr. 41436. 11. Oktober 1927. — 1 Modell. — Radspeichen-Einspann-Apparat.
- Nr. 41437. 13. Oktober 1927. — 406 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41438. 14. Oktober 1927. — 467 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41439. 14. Oktober 1927. — 1 Modell. — Auslaufkanal für Waschmaschinen.
- Nr. 41440. 14. Oktober 1927. — 1 Modell. — Sicherheits-Untersatz für elektrische Bügeleisen.
- Nr. 41441. 14. Oktober 1927. — 1 Modell. — Schlundöffner für Grossvieh.
- Nr. 41442. 14. Oktober 1927. — 1 Modell. — Taschentücher-Aufmachung.
- Nr. 41443. 14. Oktober 1927. — 35 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41444. 15. Oktober 1927. — 159 Muster. — Stickereien.
- Nr. 41446. 15. Oktober 1927. — 61 Muster. — Klöppelspitzen.
- Nr. 41451. 13. Oktober 1927. — 1 Modell. — Reklameartikel.
- Nr. 41475. 10. octobre 1927. — 1 modèle. — Boîte de montre décorée.
- Nr. 41544. 15. Oktober 1927. — 4 Muster. — Verpackungen für Nahrungsmittel.
- Nr. 47009. 5. décembre 1930. — 1 modèle. — Ruban pour tenir la coiffure. (Radiation ensuite de renonciation du 3 janvier 1933.)
- Nr. 47087. 27. décembre 1930. — 1 modèle. — Tablier. (Radiation ensuite de renonciation du 3 janvier 1933.)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt.)

Das Direktorium der Nationalbank hat, in zustimmender Begutachtung durch den Bankausschuss, beschlossen, den Zinsfuß für Bevorschussung von Obligationen (Lombardzinsfuß) mit Gültigkeit vom 8. Februar hinweg von 3 % auf 2½ % herabzusetzen.

Mit diesem Vorgehen bezweckt das Direktorium, dahin zu wirken, dass der kurzfristige Kredit, wo er in Ermangelung geeigneten Wechselmaterials nicht durch Wechseldiskontierung erlangt werden kann, auf dem Wege der Bevorschussung der bestklassierten Obligationen zu möglichst günstigen Bedingungen erhältlich wird. Die anhaltende Wirtschaftskrise veranlasst die Notenbank, zur Erleichterung der Beschaffung von billigen Betriebsmitteln beizutragen. Handel, Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Private, die nicht auf dem Wege der Wechseldiskontierung heute zu 1½–2 % das Geld von den Banken bekommen können, sollen in erster Linie von dem 2½ % Satze für kurzfristige Vorschüsse auf Obligationen Nutzen ziehen.

32. 8. 2. 33.

Banque Nationale Suisse

(Communiqué.)

D'accord avec le Comité de banque, la Direction générale de la Banque nationale suisse a décidé de réduire le taux de ses avances sur nantissement d'obligations de 3 % à 2½ % à partir du 8 février.

En prenant cette mesure, la Direction générale entend faciliter le recours au crédit à court terme par le moyen de nantissement d'obligations, à des conditions avantageuses, aux milieux qui, faute de papier commercial, ne peuvent se procurer des fonds courts par le moyen de l'escompte. La crise économique, dont les effets se font toujours plus sentir, fait un devoir à la banque d'émission de prêter ainsi son aide à tous les milieux qui, à défaut de papier commercial, ne peuvent escompter leurs effets à 1½ % à 2 % sur le marché libre et de leur permettre de tirer profit du nouveau taux de 2½ % pour les avances à court terme sur obligations.

32. 8. 2. 33.

Chile — Zölle

Laut Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Santiago hat die chilenische Regierung dem Parlament am 26. Januar einen Gesetzesentwurf unterbreitet, der eine allgemeine Erhöhung der chilenischen Zölle um 50 % vorsieht. Von der Erhöhung ausgenommen soll die Einfuhr in die Territorien von Magellan und Aysen werden. Die Erhöhung soll sofort nach der Veröffentlichung im chilenischen Amtsblatt in Kraft treten.

32. 8. 2. 33.

Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 8. Februar an — Cours de réduction à partir du 8 février

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 79.50; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.30; Deutschland Fr. 123.30; Frankreich Fr. 20.26; Italien Fr. 26.55; Japan Fr. 112.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.26; Niederlande Fr. 208.40; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 96.—; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Tunesien Fr. 20.26; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.65.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Bank Gospodarstwa Krajowego
(Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne)

Conformément au § 16 des statuts ont eu lieu en date du 27 janvier 1933 les tirages au sort des 7% obligations communales et 7½% obligations bancaires de la Banque Gospodarstwa Krajowego, émises en zlotys-or ou leur équivalent en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling, florins hollandais-or et francs français, comme suit:

Le IX^e tirage au sort de 7% obligations communales II^e émission.
Le V^e tirage au sort de 7% obligations communales III^e émission.
Le VI^e tirage au sort de 7% obligations communales II^e émission S.
Le IX^e tirage au sort de 7½% obligations bancaires I^e émission.
Le IV^e tirage au sort de 7½% obligations bancaires II^e émission.

Les 7% obligations communales

Coupons A à 100 zlotys-or

II^e émission

44	52	231	980	1899	2832	2840	3685	5838	6906	7066
8237	8798	9108	10083							

III^e émission

10764	11051	11112	11142	11456	11634	12049
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Coupons B à 1000 zlotys-or

II^e émission

2241	5552	8006	9251	9731	11248	11309	12520	14777	16113
19607	19618	19640	19863						

III^e émission

20603	20737	20738	21155	21614
-------	-------	-------	-------	-------

Coupons C à 5000 zlotys-or

II^e émission

1820	2005	5712	9759	12860	12925	13001
------	------	------	------	-------	-------	-------

III^e émission

13597	14335
-------	-------

Coupons D à 10,000 zlotys-or

II^e émission

4970	5100	5457	6576	6900	8500	10545
------	------	------	------	------	------	-------

Coupons E à 5014 zlotys-or (\$ 1000)

II^e émission

833	530	747	1666	3596
-----	-----	-----	------	------

Coupons F à 4338 zlotys-or

II^e émission

196	1454	1481
-----	------	------

III^e émission

2566	2625
------	------

Coupons G à 1720 zlotys-or

II^e émission

137	2374	4036	4541	7006
-----	------	------	------	------

Les 7½% obligations communales

(II^e émission S)

Coupons A à 1000 francs français

165	185	340	980	996	1011	1319	1562	1927
2077	2333	3272	3285	3394	4489	4724	4769	4901
5466	5490	5785	5787	5864	5926	6067	6502	6528
6601	6909	7712	8184	8629	8830	9080	9311	9514
9781	10424	10511	10846	10739	10922	11779	11829	12018
12324	12649	12837	12928	13000	13028	13527	13564	13596
13720	14274	14422	14817	14727	14728	14781	14812	14826
15522	15554	16057	16270	16399	16566	16690	16781	16883
17110	17196	17314	17321	17934	18178	18403	19269	19680
19682	19852	19903	19974	20001	20551	20954	21192	21550
21634	22143	22177	22431	22506	22623	23129	23193	23592
23973	24109	24570	24611	24679	24816			

Les 7½% obligations bancaires

Coupons A 100 zlotys-or

I^e émission

166	975	1470	1767	1981
-----	-----	------	------	------

II^e émission

2137	2259	2374
------	------	------

Coupons B à 1000 zlotys-or

I^e émission

1422	1528	1576	2116
------	------	------	------

II^e émission

2515	2558	2663	2743	2749
------	------	------	------	------

Coupons C à 5000 zlotys-or

I^e émission

213	533	600	1089
-----	-----	-----	------

II^e émission: 1229

Coupons D à 10,000 zlotys-or

I^e émission

442	839
-----	-----

II^e émission

28	402
----	-----

Coupons E à 8914 zlotys-or (\$ 1000)

I^e émission

369	430	443	475	758	994	1947	2307	2397	2403
-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------

Le remboursement du capital, d'après la valeur nominale des obligations sorties au tirage et le paiement des coupons échéant le 1^{er} avril 1933, afférant aux obligations sorties au tirage ainsi qu'à celles qui restent en circulation, sera effectué à partir du 1^{er} avril 1933 contre présentation des obligations ou coupons respectifs, de la manière suivante: en Pologne: aux caisses du siège central de la Banque Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales — en zlotys; en Suisse: aux caisses de l'Union de Banques Suisses à Zurich — en francs suisses; aux Etats-Unis d'Amérique: aux caisses de la Irving Trust Company à New-York — en dollars; en Grande-Bretagne: aux caisses de Lazard Brothers & Co. Ltd., London — en livres sterling; en Hollande: aux caisses de la Rotterdamsche Bankvereeniging, Amsterdam — en florins hollandais; en France: aux caisses de la Société Centrale des Banques de Province — en francs français (seulement pour la 2^e émission S de 7% obligations communales).

Les intérêts des obligations tirées au sort cessent d'être payés le 1^{er} avril 1933;Bank Gospodarstwa Krajowego
(Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne)

Conformément au § 16 des statuts, en date du 27 janvier 1933, a eu lieu le XIII^e tirage au sort des 8% obligations communales de la Banque Gospodarstwa Krajowego, émises en zlotys-or, resp. en leur contrevalleur en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling et florins hollandais-or.

Coupons A à 100 zlotys-or

268	1030	1130	1202	1249	3862	4048	4449	4462	5430	5499	6043
-----	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Coupons B à 1000 zlotys-or

309	329	1862	2464	4027	5362	5807	10811	12309	14459
15007	15220	15229	16536	17294	17348	17815	18048	18367	19324
19569	19583	20341	23949	25522	25713	30125	30220	30754	31169
32318	36147	37304	37878	39500	47335				

Le remboursement du capital d'après la valeur nominale des obligations communales sorties au tirage et le paiement des coupons échéant le 1^{er} avril 1933, afférant aux obligations sorties au tirage ainsi qu'à celles qui restent en circulation, sera effectué à partir du 1^{er} avril 1933 contre présentation des obligations ou coupons respectifs, comme suit: en Pologne: aux caisses du siège central de la Banque Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales — en zlotys-or; en Suisse: aux caisses de la Société de Banque Suisse à Bâle, Zurich et Genève — en francs suisses; aux Etats-Unis d'Amérique: aux caisses de la The Chase National Bank of the City of New York — en dollars; en Grande-Bretagne: aux caisses de Lloyds Bank Ltd. et Swiss Bank Corporation à Londres — en livres sterling; en Hollande: aux caisses de la Rotterdamsche Bankvereeniging, Amsterdam — en florins hollandais.

Les intérêts des obligations tirées au sort cessent d'être payés à partir du 1^{er} avril 1933.Schokoladefabriken Lindt & Sprüngli
Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 22. Februar 1933, nachmittags 2 Uhr 30

im Sitzungszimmer des Restaurants im Hauptbahnhof Zürich I. Etage

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht über das Jahr 1932.
2. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Statutenänderungen:
 - a) Herabsetzung des Gesellschaftskapitals von 4 auf 3 Millionen Franken durch Rückkauf je der 4. Aktie (Abänderung des Paragraphen 4);
 - b) Abänderung der Paragraphen 21 und 30, al. d.
5. Erneuerungswahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 14. Februar 1933 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens 3 Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Bescheinigung ausgestellt wird. (5548 Z) 3031

Kilchberg b. Zch., den 28. Januar 1933.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Ragaz
Bad Ragaz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 25. Februar 1933, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Krone, Bad Ragaz

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und Bericht pro 1932.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Umfrage.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Februar an in der Bank zur Einsicht auf.

Die Stimmkarten zur Generalversammlung können gegen Aktienausweis bis zum 24. Februar 1933 bei unserer Bank bezogen werden.

Bad Ragaz, den 6. Februar 1933.

(3—1 Ch) 323 i

Der Verwaltungsrat.

